

Presseinformation



IG Metall Offenbach
Berliner Str. 220-224, 63067 Offenbach
 +49(0)69 829790-0
 +49(0)69 829790-50
 offenbach@igmetall.de
 www.igmetall-offenbach.de

10. März 2021

Noch mehr Bewegung in der Tarifrunde **Weitere Betriebe heute im Ausstand**

Offenbach/Mühlheim – Heute Vormittag legten 210 Beschäftigte des Offenbacher Anlagenbauers manroland sheetfed GmbH für eine Stunde die Arbeit nieder. Ein Dutzend Beschäftigte des Mühlheimer Unternehmens Mato GmbH & Co. KG beteiligten sich an dem Warnstreik.

Die Erste Bevollmächtigte der Offenbacher IG Metall **Marita Weber** sagte: „Die Beschäftigten haben eine Entgelterhöhung verdient. Dies wäre eine Wertschätzung ihrer Arbeit gerade unter Pandemiebedingungen.“

Matthias Ebenau, Tarifsekretär der IG Metall Bezirksleitung Mitte äußerte vor den Warnstreikenden: "Die Arbeitgeber haben uns mit ihrer Verzögerungstaktik in die Auseinandersetzung gezwungen. Jetzt sehen sie, dass die IG Metall Arbeitskampf auch mit Abstand und Infektionsschutz kann. Wenn die Verbände am Freitag in der anstehenden vierten Verhandlungsrunde kein echtes Angebot präsentieren, werden wir die Warnstreiks fortführen und noch intensivieren."

Der manroland-Betriebsratsvorsitzende **Andreas Firle** sagte vor den Warnstreikenden auf der Mühlheimer Straße, dass es wichtig sei, dass die Belegschaft heute ein Zeichen gesetzt hat. „Nach 3 Jahren wird es Zeit, wenigstens die Inflation auszugleichen. Nach mehreren Monaten Kurzarbeit muss auch im Portemonnaie der Beschäftigten etwas ankommen.“

Weber kündigte für die nächsten Tage weitere Warnstreiks in anderen Betrieben der Region an.

Hinweise an die Redaktionen:

11. März 2021, um 9.30 Uhr
Zeppelin Systems GmbH
Messenhäuser Str., Rödermark

Ansprechpartnerin:
Marita Weber – 1. Bevollmächtigte
IG Metall Offenbach
Berliner Str. 220-224, 63067 Offenbach
 +49 (0) 69 829790-0
 +49 (0) 69 829790-50
Mobil +49 (0)160 5331027
 marita.weber@igmetall.de
 www.igmetall-offenbach.de